

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Ader- und Gartenbau-Zeitung, nur \$2.00 pro Jahr; bei Vorauszahlung nur \$1.75 ohne Prämie. Mit Prämie \$2.00.

Lokales.

Wir haben jetzt 1912 Kalender zu verschiedenen Preisen an Hand.
 Um einen guten Trunk zu bekommen geht nach August Moll.

Charles Stolle und Tochter Anna sind von St. Louis wieder zurück gefahrt.

Bauhholz bei der Chicago Lumber Co. John Dohrn, Geschäftsführer.

Henry Kehm und Frau an Ost Koenig Straße wurden durch die Geburt einer Tochter hoch erfreut.

In Shelton wurde der Edestein zu dem neuen öffentlichen Schulhaue gelegt.

German Thode und Josephine M. Gilliard erhielten ihre Heirathselizenz von Richter Mullin.

baumaterial jeder Art zu den niedrigsten Preisen in dem altbekanntesten zuverlässigen Geschäft der Chicago Lumber Co.

Große Auswahl von neuen Holland Herrring. 3 verschiedene Sorten und auch frische Anchovis.
 Bee Hive Grocery.

Warum \$1.50 für einen Union Suit bezahlen, wenn Ihr ihn ebenso gut für \$1.00 kaufen könnt bei Hertzer's.

Henry Willmann und Katharina Schmidt erhielten von Richter Mullin ihre Heirathselizenz. Ihre Trauung soll am 7. Nov. stattfinden.

Die Schmiede Nebraska's haben in unserer bekannten Wirtbürger Spethmann als ihr Oberhaupt erkoren und wollten ihm zu Ehren sich nächstes Jahr in unserer Stadt versammeln, aber Columbus trug doch am Ende den Sieg davon.

Henry Bussel von Imperial, ist zum Besuch bei Mullin. Bussel wohnte in 1872 hier und war der erste Ansiedler in Cairo. Seit 25 Jahren ist er nicht mehr hier gewesen. Er erlaunte über das Wachsthum's Grand Island's.

Schickt Eure Reifen und Pneumatics nach den „Grand Island Tire & Vulcanizing Works“ zum Reparieren. 105 Ost 2te Straße, gegenüber dem Air-Dome. Well Phone 1985. Alle Arbeit garantiert. Wir kaufen alte Reifen.
 W. M. Neuhafen, Eigenth.

Es ist jetzt allgemein bekannt, daß Sondermann & Co., das größte Möbelgeschäft des ganzen westlichen Nebraska's haben. Sie besitzen in unserer Stadt zwei wohlgefüllte Möbel-lager, sowohl am alten Blage dritter Straße als am neuen Blage zweiter Straße. Die Auswahl, Güte und Billigkeit ihrer Waaren ist erstaunlich. An beiden Plätzen gehen die Geschäfte ausgezeichnet. Auch empfehlen sich Sondermann & Co., als geprüfte Leichenbestatter und Einbalsamierer. Sie kommen, wenn gerufen, bei Tag und Nacht und sind durch beide Phones leicht zu erreichen. 13.

Dr. D. A. Bierregg, Zahnarzt, an Hedde Gebäude.

E. C. Gayman, M. D., Augen- und Ohrenarzt, Hedde - Gebäude, Grand Island.

Neuen Vaterland's Brückfäse Zimmer der Beste.
 Bee Hive Grocery.

Dr. S. A. Seal, schmerzlose Zahnarzt, Office im Michelson Blut Sier wird Deutsch gesprochen.

Frl. Helen Vartenbach ist von Omaha hergekommen, um ihre Eltern zu besuchen.

Quergen Theen, von Proffter war am Dienstag in Geschäften in unserer Stadt.

Emil Wolbach reiste Geschäfts-halber nach Cleveland und New York.

Eiserne Fenzpfosten sind jetzt zu haben in der Chicago Lumber Yard, ebenso Balken für Dächer und Wände.

Kaiser-Kindchen-Boten-Parien- und Schwaben-Kalender zu regulären Preisen. Jetzt zum Verkauf in dieser Office.

Wir haben noch einige von jenen Männer \$1.50 Sweaters zu 80c übrig, und Knaben \$1.00 Wert zu 48c.
 Hertzer's.

G. B. Bell und Frau von Chicago sind Gäste der Familie J. Donald. Beide erfreuen sich einer guten Gesundheit.

Frau Schlotfeldt von Ost 2. Straße wurde nach Norfolk Island, Ill. gerufen, da ihre Mutter dort gestorben ist.

Für feines Aroma sind die „Examiner“ Cigarren hergestellt von Henry Boh, unübertroffen. Versuch sie, und Ihr werdet keine andere Sorte rauchen.

Hertzer ist einziger Agent für Selz's Royal Rubbers - Rubber Stiefeln - Artics und einfache Rubbers. Jede Art garantiert oder ein neues Paar frei.

Frank John von hier wurde von der letzten Konvention der J. O. D. F. Großloge von Nebraska als Grand Warden erwählt. Dieselbe fand kürzlich in Lincoln statt.

Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Li-audern und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen.

Habt Ihr schon Euren Winter Heberrod gekauft? Kommt herein und seht Euch die Anzeigen an, wir können Euren Style und Preis treffen bei Hertzer's.

Die Klage des George Dollrich gegen die St. Joe Bahn wurde kürzlich verhandelt. Der Kläger fordert \$950. Schadenersatz, weil eine Motor Car sein Auto beschädigt hatte. Es wurden ihm \$400. zugesprochen. Die Company will dagegen appellieren.

Dr. D. A. Finch, Zahnarzt dessen Office über Luder & Harns Wirth's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zu Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Finch ist tüchtig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.

Eine interessante Erzählung war letzten Mittwoch am Union Pacific Bahnhof hierorts zu sehen, als ein Spezialzug von Mormonen aus Salt Lake City durchfuhr, um nach Omaha weiterzuziehen. 7 Personewagen, 2 Schwagen und 2 Gepäckwagen bildeten diesen Zug, welcher „die Heiligen der letzten Tage“ weiter beförderte.

Claus Schwarz, ein wohl bekannter Bewohner von Cameron Township, starb letzten Donnerstag in Hause seiner Eltern an West 3. Straße an Darmleiden. Da er schwer arbeitete, verschlimmerte sich sein Leiden immer mehr. Er wurde 45 Jahre alt. Seine Frau starb vor 7 Jahren und hinterließ ihm 2 Töchter und 3 Söhne, welche den Tod ihres Vaters betrauern.

Der kleine Stedman Hodgson scheint in seinem Leben recht viel Unglück zu haben. Vor 3 Jahren erlitt er sich vom Elternhause, ging nahe an den Geleisen der Burlington, kam unter die Cars und verlor dabei einen Arm und ein Bein. Jetzt wurde er von einem Pferd so heftig geschlagen, daß er eine Zeit lang wie todt dalag. Doch ist Aussicht auf seine Genesung vorhanden.

George Wright von Rollins, Wyo., wurde im hiesigen Postgeicht um \$10.00 und die Kosten bestraft, weil er als blinder Passagier den Bahnzug benützte hatte. Fast todt vor Kälte wurde er aufgefunden, und die Beamten hatten Mitleid mit seinem Zustande. Doch bald zeigte es sich, daß er des Mitleids nicht werth war. Er hatte \$175 bei sich, bezahlte seine Strafe und fuhr darauf wohlgenuth nach Omaha, dies Mal mit einem Ticket. Weiter wurde Arthur Cairney um \$10 und die Kosten bestraft, weil er gegen eine Frau schamlose Reden geführt hatte.

Dr. J. Rue Sutherland, Arzt und Augenarzt. Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

Das vorzügliche Storz Bier beim Fatz oder Riste, für Familiengebrauch, bei S. A. Siebers.

Ernst Mathiesien und Frau vom Eiland sind durch die Geburt einer kleinen Tochter erfreut worden.

Dr. J. Rue Sutherland, Arzt und Augenarzt. Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

Das vorzügliche Storz Bier beim Fatz oder Riste, für Familiengebrauch, bei S. A. Siebers.

Ernst Mathiesien und Frau vom Eiland sind durch die Geburt einer kleinen Tochter erfreut worden.

Die Doktoren Vaker und Gahringer, Office im Hedde-Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

Die Kunden von Jessen's Apotheke werden gebeten, ihre Adresse im Laden zu lassen für einen 1912 Kalender.

Der Apotheker McComas hat sein schönes Haus in Broken Bow verkauft, um sich ganz hier selbst anzusiedeln.

Etwa 400 Tonnen Zuckerrüben kommen jeen Tag in der hiesigen Fabrik an. Alle Räume derselben sind gegenwärtig mit Rüben angefüllt.

Das Begräbniß des Claus Schwarz fand Montag Nachmittag vom Hause des Christian Schwarz an West 3. Straße aus auf hiesigem Friedhofe statt.

Die \$100,000 für den Anbau an das hiesige Baptisten College sind zusammen. Unsere Stadt allein brachte dafür in 20 Tagen \$20,000 auf.

Nächsten Dienstag, den 7. November, ist Wahltag. Mitbürger, vergeht es nicht, zur Wahl zu gehen und für die besten Kandidaten zu stimmen.

Freitag Morgen 6 Uhr fand die Trauung des Robert Kenna mit Frl. Cora Kirkliche statt, von Rev. Ernst vollzogen. Der junge Mann ist Priester in Lincoln.

Ben Gardner wurde dem Polizeigericht vorgeführt, weil er auf seinem Motorcycle mit Schreden erregender Schnelligkeit durch die Straßen der Stadt gerast kam.

Ein Spezialzug, bestehend aus 16 Passagierwagen, 1 Gepäckwagen und einer Caboose kam letzte Woche hier durch. Kolonisten und Landluder reisten nach Westen, wo sie bleiben wollen.

Frau Hazel V. Lawrey erhielt ihre Ehescheidung im hiesigen Gericht. Sie verheiratete sich 1906 mit Charles Lawrey. Die Klagerin erhält \$1500 und die Obhut über ihre Kinder.

Letzten Freitag Morgen wurde in das Haus des Fred Kojat an West Koenig Straße eingebrochen, während Niemand darin war. Der Dieb raubte einige Gold- und Silberladen, auch \$1.00 in Waar. Die Polizei sucht nach dem Thäter.

Zu verkaufen.
 \$1,000 kaufen einen Mod in Warner's Addition. Bedenkt, dies ist ein Bargain, denn Ihr könnt für dasselbe Geld, das sonst eine einzige Lot foliet, hier einen ganzen Block kaufen. Nachfragen in der Office dieser Zeitung.

Eine interessante Erzählung war letzten Mittwoch am Union Pacific Bahnhof hierorts zu sehen, als ein Spezialzug von Mormonen aus Salt Lake City durchfuhr, um nach Omaha weiterzuziehen. 7 Personewagen, 2 Schwagen und 2 Gepäckwagen bildeten diesen Zug, welcher „die Heiligen der letzten Tage“ weiter beförderte.

Claus Schwarz, ein wohl bekannter Bewohner von Cameron Township, starb letzten Donnerstag in Hause seiner Eltern an West 3. Straße an Darmleiden. Da er schwer arbeitete, verschlimmerte sich sein Leiden immer mehr. Er wurde 45 Jahre alt. Seine Frau starb vor 7 Jahren und hinterließ ihm 2 Töchter und 3 Söhne, welche den Tod ihres Vaters betrauern.

Der kleine Stedman Hodgson scheint in seinem Leben recht viel Unglück zu haben. Vor 3 Jahren erlitt er sich vom Elternhause, ging nahe an den Geleisen der Burlington, kam unter die Cars und verlor dabei einen Arm und ein Bein. Jetzt wurde er von einem Pferd so heftig geschlagen, daß er eine Zeit lang wie todt dalag. Doch ist Aussicht auf seine Genesung vorhanden.

George Wright von Rollins, Wyo., wurde im hiesigen Postgeicht um \$10.00 und die Kosten bestraft, weil er als blinder Passagier den Bahnzug benützte hatte. Fast todt vor Kälte wurde er aufgefunden, und die Beamten hatten Mitleid mit seinem Zustande. Doch bald zeigte es sich, daß er des Mitleids nicht werth war. Er hatte \$175 bei sich, bezahlte seine Strafe und fuhr darauf wohlgenuth nach Omaha, dies Mal mit einem Ticket. Weiter wurde Arthur Cairney um \$10 und die Kosten bestraft, weil er gegen eine Frau schamlose Reden geführt hatte.

Seht Reimer's Sub - Division Anzeige an anderer Stelle.

Ihr kennt doch „The Examiner“ die beste Cigarre im Markt für das Geld? Fabriziert von H. B. H.

Steuersfreie erste Mortgage auf gute Farmen sind zu haben bei A. C. Mayer.

Holt Euch jetzt Kalender für 1912 zu mäßigen Preisen in dieser Office.

Hugo Watson von Abbott hat dieses Jahr 4,000 Bu. Kartoffeln geerntet.

Frau Henry Becker reiste nach Columbus, um Verwandte zu besuchen.

Wm. L. Saldemann ist von Isabel Saldemann geschieden worden auf Grund böswilliger Verlassung.

F. Hansen und Frau von Wolfbach waren letzte Sonntag zum Besuch bei Hans Kreinfe.

John Groyks, der Dekorateur, jagte letzte Woche Gänse auf dem Platte River.

Frau Herman Satz stieß sich einen Nadel in ihre Hand. Die Nadel brach ab. Durch X-Strahlen wurde der Ort gefunden, wo sie fest saß.

Kroeger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Rechtswaltsachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.

Laßt Eure Krusen mit gutem Stoff füllen in der Wirtshaus von August Moll. Auch ein gutes Glas Bier giebt's da.

Ihr wißt, daß, wenn Ihr hier faul, Ihr nicht mehr bezahlt als Eu er Nachbar - denn wir haben nur feste Preise bei Hertzer's.

Henry Elmer, Wm. Jwers und Henry Ham feierten von ihrer Jagdtour an den Platte, mit Beute beladen, zurück.

Freitag, den 3. Nov. findet im Vartenbach's Opernhause die Auf-führung des Drama: „The Servant in the House“ statt.

Warum nicht bequem gekleidet sein, wenn Ihr ein schweres Winter Unterkleid für einen Dollar kaufen könnt bei Hertzer's.

Frl. Nellie und Sarah Engleman feierten von ihrer 4 monatlichen Reise nach Iowa, Missouri, Michigan und Pennsylvania zurück.

Harry Chesley von Merrick Co. war in der Stadt, um ein Haus zu kaufen. Er gedenkt nach einem Monat hierher zu ziehen.

Frau Geige Besselmann hat ihr Ehescheidungsdekret erhalten. Da Eigentum, auf \$20,000 bewerthet, wurde ihr sammt den Kindern zugesprochen.

Wm. Stratman von Merrick County, hat das Eigentum des Reimer Jungelans an West Charles Straße gekauft und will dort wohnen, sobald er die Farm verläßt.

Die Bewohner unserer Stadt werden auf unbekante Männer aufmerksam gemacht, welche von Haus zu Haus gehen und jede Gelegenheit zum Stehlen benützen.

Carl Goehring, der zu Ann Arbor das dritte Jahr Medizin studirt, war einer der 6 Besten in seiner Klasse. Er wird noch 3 Jahre länger studieren.

Die Corduroy Hosen, welche wir verkaufen, haben keine gleichen auf diesem Marke, jedes Paar garantiert, ein Reiß oder Bruch wird Euch zu einem neuen Paar berechtigen bei Hertzer's.

A. P. Roman, ein bekannter Bewohner von Merrick Co., hatte das Unglück, sich einen Nagel in sein Auge zu stoßen. Der Kranke ist 77 Jahre alt, deshalb ist die Verletzung sehr gefährlich.

Sonntag Nachmittag wurde der Gastein des neuen Annex des hiesigen Hospitals gelegt. Rev. Father Wolf hielt eine Messe und Rev. Father Dunphy eine ausgezeichnete Ansprache. Auch Mayor Ryan sprach zu der großen Versammlung, die zu dieser Feier eingehunden hatte.

„Sank“, jaht Pfosten: Fenne Pfosten.
 Wir haben eben drei Carladung davon abgeladen und können Euch sicherlich befriedigen in beidem, in Art und Preis. Kommt zu uns, ehe Ihr Pfosten kauft.
 Post Lumber Co.
 S. L. Molom, Mr.
 Sehen durch Hören.
 Es ist kaum glaublich, daß ein blinder Mann sich an Lyman S. Sone's Trabel Feispiet erfreuen kann, das Sonnabend den 4. Nov. gegeben werden wird. Und doch ist es so. Ein folder kam jedesmal, wenn dieses Stück gegeben wurde, und erfreute sich an der Musik, die dem Stücke so gut angepaßt war, daß er die einzelnen Szenen des Stückes gleichsam zu sehen meinte.

Laßt Eure Kleider reinigen mit dem neuen „Bovser“ chemischen Prozess von
H. W. POTTER,
 407 W. 5te Str.
 Phones: Ind. 160, Bell B 789.

Bei Sondermann.
 1. Kunde: Ich bin so froh zu jeder Frist, wenn Schnaps in meiner Krufe ist.
 2. Kunde: Ich bin so froh mit Weib und Kind, bin nüchtern, sparsam und geschwind.
 Sondermann: Weld's Art von Möbeln wünschen Sie, mein Herr?
 1. Kunde: Das beste unter'm Stostenpreis, auf Ehr!
 2. Kunde: Schlicht und einfach, fest wie Eids, und dabei bezahl' ich gleich.
 Sondermann: Kommt' herein, kommt' herein, So soll es sein.

Ein Reford werth der Heberlegung.
 Seit Januar 1910 sind 33 todt Körper untersucht und nur 10 gerichtliche Todtenschanen abgehalten worden.
 Gerichtliche Untersuchungen kosten dem County \$40 bis \$75 jede.
 Dadurch sind für das County wenigstens \$1000 gespart worden.
 Wenn Ihr davon überzeugt seid, Stimmt für mich.
 Euer ergebenster,
 Thomas O'Gorman,
 Kandidat für Coroner.

PISTORIUS
 für
Eisenwaaren

Großer Ball
 ...im...

SANDKROC
 .. am...

Freitag den 2ten November
Barling's Kapelle Musik
 Alle sind freundlich eingeladen.
HANS SCHEEL

Garantirte Depositen und 4 Prozent

Alle Depositen in dieser Bank werden geschützt von dem „Depositors Guaranty Fund of the State of Nebraska.“ Dieses bietet nicht nur die gewöhnliche Sicherheit, welche durch großes Kapital und Ueberschuß gewährleistet wird, durch eine lange Liste reicher Inhaber und durch conservative Geschäfts-Methoden, sondern auch die Sicherheit, die daraus hervorgeht, wenn man sein Geschäft unter dem „Depositors Guaranty Laws of Nebraska“ führt, gut und gültig erklärt durch das Oberste Gericht der Vereinigten Staaten.

Vier Prozent Zinsen gezahlt an Zeit-Depositen
 Laßt uns Euch Dienen

Commercial State Bank
Kapital und Ueberschuß \$130,000
 E. Williams, Präsident C. H. Mend, Kassierer
 Chas. Beckman, Assistent-Kassierer.

Sicherheit.

wenn Ihr Euer Geld deponirt, ist von der größten Wichtigkeit, und sein Erwerb das Nächste. Wir bieten die höchste Sicherheit für Geld, das in dieser Bank deponirt wird. Nicht nur die Sicherheit, welche gewährt wird durch starke finanziellen Rückdeckung und weise Geschäftsmethoden, sondern alles Geld deponirt, ist geschützt durch den „Depositors Guaranty Fund of the State of Nebraska“. Vier Prozent Zin-tressen werden gezahlt für alle Kalender-Monate, in denen das Geld in der Bank bleibt.

Home Savings Bank

Beamte und Direktoren:
 E. Williams, Präsident; S. D. Roß, Vize Präsi., C. H. Mend, Sekr.
 C. H. Tully, John Knidrehn, A. W. Buchheit,
 J. A. Glaze, W. A. Prince, T. Kaufmann

Ernest Stout, von Hall Co. der zu 10 Jahren Zuchthaus verurtheilt wurde, reichte ein Gesuch um Begnadigung ein.
 Die Klage gegen J. J. Kanert hierelbst wurde vom Distrikts Gericht auf den 21. Nov. verschoben. Der Verklagte steht unter \$2,000 Bürgschaft.
 Dr. Heslin's Ford Automobil wurde letzten Dienstag schwer beschädigt, als der Doktor am Morgen mit ihm ausfahren wollte. Doch ist Niemand dabei verunglückt.

Der 1. Nov. war ein kalter Wintertag. Alles eilte vorwärts, sogar die fast faulen Leute. Die Wetterpropheten sagten einen kalten November voraus. Da werden aber die ohlenhändler lachen.
 Gaskell & MacVitty's neues Stück hat in Chicago drei Monate lang großen Erfolg gehabt, 2 Monate lang in New York und 3 Monate lang in dem Globe Theater zu Boston. Es wird hier, in Vartenbach's Opernhause Dienstag den 7. Nov. gegeben werden. Kommt und seht.
 Wm. C. Denman, Sohn des J. W. Denman auf dem Eiland wurde zu Council Bluffs durch Verführung eines geladenen elektrischen Drahtes getödtet. Der Verstorbenen ist hier wohlbekannt. Er erreichte ein Alter von 29 Jahren. Die Leiche wurde hierher gebracht.
 In der Theater Fortiellima, die am 6. Nov. hier vor sich gehen wird, wird eine Bioline gespielt werden, die den großen Werth von \$25,000 hat. Ihr Ursprung kann zurückgeführt werden auf Caspar von Brescia im Jahre 1592. Nur 9 dieser schönen und vollkommenen Instrumente existiren noch in der Welt. Es ist ein wundervolles Instrument.

Beide Beküh
 des
Plattdentschen Vereen und
Storbund.
 Dor et den Herrn über Leben im Tod for good befum'n bet, unser Mitbroder Claus A. Schwarz, in sien besten Jahren von uns unnt den Kreis seiner Angehörigen aktor'n, sie et hiermit bestat'n, dat de Mitglieder der Plattdentschen Vereen's hierdorch Ehr Deep emphundenes Beileid mit güt an de Himmerbleewen, ferner sie et bestat'n, dat disse Beileid in den Anzeiger un Herald bekannt maft ward, in dat Vereens Protokoll indragen un an Aktchrift an de truernden Himmerbleewen's schikt ward.
 rGrand Island den 2. Nov., 1911
De Vörsand.
 Der frühere Präsident Roosevelt nennt den Krieg den Meinungsprozess der Völker. Er kann sich mit dieser Ansicht auf zwei hochbedeutende Autoritäten stützen. Derallit sagte: „Der Krieg ist der Vater aller Dinge, die einen macht er zu Göttern, die andern zu Menschen.“ und der weise Schladtenlenker Wolfe nannte den Krieg „die Herzstärkung der Nationen.“

Dankfagung.
 Allen den lieben Freunden, Nachbarn und Bekannten die uns während der Krankheit und nach dem Tode unseres geliebten Vaters und Sohnes, Claus Jacob Schwarz, so liebevoll und trostreich zur Seite standen, auch den Plattdentschen Vereen's für die Leitung des Begräbnißes, sowie Alle die ihm das letzte Geleit zum Grabe gaben und für die Blumenpenden, sprechen wir hiermit un-ter umigstgefühltent Dank aus.
 Die Kinder,
 Chr. Schwarz u. Frau.